

## Leitung und Kontakt

### Leitung

**Univ.-Prof. Dr. med. Nikolaus Marx**

Direktor, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Uniklinik RWTH Aachen

### Organisation

**Dr. med. Sebastian Mause**

Funktionsoberarzt, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin Uniklinik RWTH Aachen  
smause@ukaachen.de

### Kontakt und Veranstalter

**Uniklinik RWTH Aachen**

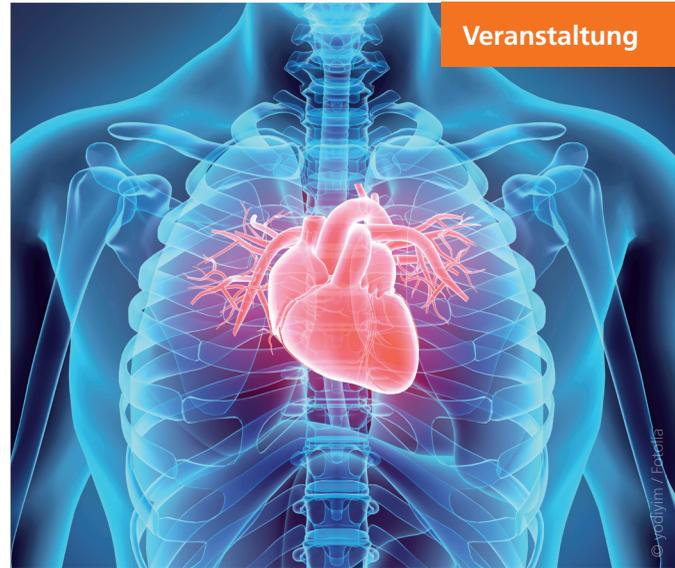
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin (Medizinische Klinik I)

Sekretariat: Stella Preuß  
Telefon: 0241 80-35832  
stepreuss@ukaachen.de

### Veranstaltungsort

**Uniklinik RWTH Aachen, Hörsaal 3**

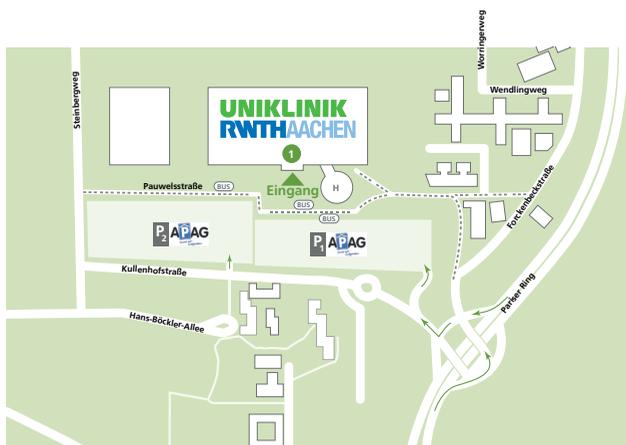
Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)  
Pauwelsstraße 30  
52074 Aachen  
www.ukaachen.de



## Bedrohliche Rhythmusstörungen – Wie schütze ich mich vor dem plötzlichen Herztod?

Mittwoch, 13. November 2019  
17:00 bis 18:30 Uhr  
Uniklinik RWTH Aachen, Hörsaal 3

Herzseminar für Patienten,  
Angehörige und Interessierte  
im Rahmen der Herzwochen  
der Deutschen Herzstiftung



**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Der Eintritt ist frei!**

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten,

Jedes Jahr fallen dem plötzlichen Herztod in Deutschland mindestens 65.000 Menschen zum Opfer. Wahrscheinlich sind es sogar viel mehr. Das müsste nicht sein. Der plötzliche Herztod ist in aller Regel kein schicksalhaftes Ereignis, von dem es kein Entkommen gibt.

Die koronare Herzkrankheit (KHK) ist die häufigste zugrundeliegende Erkrankung. Sie wiederum ist verursacht durch Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Diabetes, Fettstoffwechselstörungen. Auch die Genetik und ein ungesunder Lebensstil durch Rauchen, Übergewicht und Bewegungsmangel spielen eine Rolle. Ursachen des plötzlichen Herztods können auch Herzmuskelerkrankungen, seltene Herzklappenerkrankungen sowie angeborene Herzfehler sein.

In unserem diesjährigen Seminar im Rahmen der Herzwochen 2019 möchten wir Sie umfassend über den heutigen Stand der Medizin zur Vorbeugung und Maßnahmen bei drohendem plötzlichen Herztod informieren. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir darüber sprechen, wie wichtig die Früherkennung von Risikofaktoren ist, welche Therapieoptionen uns zur Verfügung stehen und was getan werden kann, um das Herz auch nach einer Erkrankung leistungsfähig zu erhalten.

Selbstverständlich werden wir sehr gerne im Anschluss an jeden Vortrag Ihre persönlichen Fragen bezüglich Herzrhythmusstörungen beantworten. Wir würden uns freuen, Sie am 13. November bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr



Univ.-Prof. Dr. med. Nikolaus Marx,  
Direktor der Medizinischen Klinik I

## Programm

### Begrüßung

**Prof. Dr. med. Michael Lehrke**

Geschäftsführender Oberarzt, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Uniklinik RWTH Aachen

### Was verbirgt sich hinter dem plötzlichen Herztod und wie lässt er sich vermeiden?

**Dr. med. Matthias Zink**

Funktionsoberarzt, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Uniklinik RWTH Aachen

### Therapieoptionen bei bösartigen Herzrhythmusstörungen – Bedeutung von Ablationsverfahren

**Univ.-Prof. Dr. med. Michael Gramlich**

Sektionsleiter Elektrophysiologie, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Uniklinik RWTH Aachen

### Wiederbelebung und Cardiac Arrest Center

**Dr. med. Alexander Kersten**

Oberarzt und Leiter Intensivstation, Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Uniklinik RWTH Aachen



**Nach jedem Vortrag haben Sie Gelegenheit,  
Fragen an die Referenten zu stellen.**

